

Datenschutzhinweis für unsere Kunden

Information gem. Art. 13, 14 und 21 Datenschutzgrundverordnung (gültig ab 25.05.2018)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Ingenieurbüro Brück GmbH, Handelsregister Amtsgericht Wetzlar: HRB 6280 Steuer-Nr. DE 281549665

2. Persönlich haftender Gesellschafter:

Michael Brück, Leitung der Datenverarbeitung: Michael Brück

3. Beauftragter für Datenschutz:

Michael Brück, Hardenbergstr. 34, 35578 Wetzlar Telefon: 06441 982 4000 – Telefax: 06441/9824001

E-Mail: info(at)ibb-tuw.de Internet-Adresse: www.ibb-tuw.de

4. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir aus der Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten. Die Daten kommen direkt von Ihnen, z. B. aus den geschlossenen Dienstleistungsverträgen, den Liegenschafts- und Nutzerlisten. Konkret verarbeiten wir folgende Datenkategorien:

Personengruppen	Datenkategorien
Kunden	Name, Vorname, Adresse, Ansprechpartner, Telefon- und Telefaxnummern, E-Mail Adressen, Vertragsdaten, Angebotsdaten, Liegenschaftsadresse, Rechnungsdaten
Mieter-/Eigentümerdaten	Name, Vorname, Adresse, Telefon- und Telefaxnummern, E-Mail Adressen, Vertragsdaten, Angebotsdaten, Liegenschaftsadresse.
Mitarbeiter	Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail Adresse, Bankverbindung, zur Erfüllung sozial- versicherungsrechtlicher, -steuerlicher und gesetzlicher Verpflichtungen die Anzahl Kinder, Familienstand, Krankenversicherung, Steuerklasse, Versicherungsnummern, Gehaltsdaten
Bewerber	Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail Adresse
Lieferanten	Name, Vorname, Adresse, Ansprechpartner, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail Adresse, Bankverbindung, Angebotsdaten, Rechnungsdaten
Dienstleister	Name, Vorname, Adresse, Ansprechpartner, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail Adresse, Bankverbindung, Angebotsdaten, bestellte Leistungen, Rechnungsdaten

5. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten?

Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von technischen Produkten für die Wohnungs- und Energiewirtschaft sowie alle damit in Zusammenhang stehenden technischen und kaufmännischen Dienstleistungen und Ingenieurleistungen. Die Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung erfolgt zur Ausübung der oben angegebenen Zwecke. Die Durchführung der Speicherung und Datenverarbeitung personenbezogener Daten für eigene Zwecke sowie im Auftrag und Namen der Auftraggeber erfolgt auf der Grundlage von Vollmachten, Verträgen und Dienstleistungsvereinbarungen.

6. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Datenverarbeitung?

6.1 Aufgrund Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1. DSGVO

Grundlage unserer Tätigkeit ist der jeweils abgeschlossene Vertrag mit Ihnen.

6.2 Gesetzliche Grundlagen: Die gesetzliche Basis für unsere Tätigkeit begründet sich in der Trinkwasserverordnung, Vorgaben des Umweltbundesamtes zur Erstellung von Gefährdungsanalysen sowie Aufbewahrungs- und Erfassungspflichten aus dem HGB und den geltenden steuerrechtlichen Kodifikationen der Bundesrepublik Deutschland.

6.3 Berechtigtes Interesse: Darüber hinaus kann eine Verarbeitung auf Grundlage eines berechtigten Interesses zur Optimierung der Qualität und zur Optimierung der geschäftlichen Abläufe sowie Werbung in Eigensache (Im Gegensatz zur Direktwerbung durch Dritte) und Kundenkommunikation und –bindung stattfinden, Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO

7. Wer bekommt Ihre Daten von uns?

Öffentliche Stellen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Gesundheitsämter).

Externe Auftraggeber und -nehmer zur **Erfüllung von vertraglichen und rechtlichen Pflichten** gemäß § 11 BDSG (Auftragsdatenverarbeitung). Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO, insbesondere im Bereich Probenahmedienstleistung, IT- Dienstleistungen, Untersuchungsstelle (Labor), Logistik und Druckdienstleistungen (Auftragsverarbeitung), die Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten. Kreditinstitute, Interne Abteilungen. Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung

der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen (z. B. Festlegung der Probenahmestellen, Technik, Buchhaltung/ Rechnungswesen, Rechenzentrum, Einkauf, Marketing, Vertrieb). Eine Weitergabe an Dritte zur werblichen Nutzung erfolgt nicht (Direktwerbung). Es werden keine Bonitätsdaten an Wirtschaftsauskunfteien, Schufa o.ä. geliefert.

8. Welche Rechte stehen Ihnen zu?

- Gem. Art. 12 DSGVO haben Sie ein Recht über klare Informationen, welche Daten wir von Ihnen gespeichert haben.

- Die Ihnen weiterhin gem. Art. 13, 14 und 15 DSGVO zustehenden Informationen teilen wir mit dieser Unterlage mit.

- Sie haben das Recht Ihre bei uns gespeicherten Daten berichtigen zu lassen, wenn diese falsch sind (Art. 16 DSGVO).

- Gem. Art. 17 DSGVO steht Ihnen das Recht auf Löschung Ihrer Daten zu.

- Gem. Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen.

- Im Zusammenhang mit Art. 16, 17 und 18 DSGVO steht Ihnen ein Benachrichtigungsrecht zu.

- Gem. Art. 21 DSGVO steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu, wenn Ihre Daten verarbeitet werden, um Direktwerbung zu betreiben.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hessische Datenschutzbeauftragte

Gustav-Stresemann-Ring 1

65189 Wiesbaden

poststelle@datenschutz.hessen.de

www.datenschutz.hessen.de

Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an den vorstehend benannten **Ansprechpartner** für alle Fragen des Datenschutzes wenden.

9. Videoüberwachung

Es werden keine Videodaten aufgezeichnet.

10. Regelfristen für die Löschung der Daten

Allgemein verarbeiten wir personenbezogene Daten nur solange, bis der vereinbarte Zweck erfüllt wurde.

Bewerberdaten werden in einem angemessenen Zeitraum nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, Papierunterlagen den Bewerbern zurückgesandt.

Darüber hinaus finden die vom Gesetzgeber veröffentlichten Vorschriften Beachtung:

- Buchhaltungsdaten: 10 Jahre,
- Lohn- und Gehaltsabrechnungen: 10 Jahre,
- Prüfberichte der Trinkwasseruntersuchungen 10 Jahre,
- Gefährdungsanalysen 10 Jahre,

Eine Speicherung über die genannten gesetzlichen Fristen hinaus kann aufgrund gesetzlicher Mitwirkungspflichten bei z.B. laufenden Gerichtsverfahren oder bei laufenden Ermittlungen von Strafverfolgungsbehörden stattfinden.

11. Verwendete Software

Ihre Daten werden betriebsintern in die Software „WISO Mein Büro“ eingepflegt und verarbeitet. Eine Speicherung findet auf betriebsinternen IT-Systemen statt, eine Sicherheitskopie wird in dem vom Dienstleister zur Verfügung gestellten Cloud hinterlegt. Der Dienstleister hat seinen Hauptsitz auf Boden der Bundesrepublik Deutschland und untersteht bezüglich des Datenschutzes neben den bestehenden vertraglichen Verpflichtungen auch den gesetzlichen Regelungen der DSGVO.

12. Datenübermittlung an Drittstaaten

Findet nicht statt und ist nicht geplant.

Stand April 2018